



Wittmund  
27.08.2007

## Bescheidene Preisträgerin spendet

**EHRUNG** Hildegard Peters gibt 1000 Euro an Kinderschutzbund

Die Norder Künstlerin wurde am Sonnabend mit dem Preis der Bürgerstiftung für ihr großes ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet.

Norden /HEI - Wer Hildegard Peters am Sonnabend auf der Norder Stadtfestbühne erlebte, konnte verstehen, weshalb die Künstlerin und Pädagogin in der Stadt so geschätzt wird. Bescheiden gab sie anlässlich der Verleihung des Preises der Bürgerstiftung nicht nur das gespendete Lob an die Stadt und ihre Menschen zurück: „Es ist toll, in Norden arbeiten zu dürfen.“

Auch das mit der Ehrung für ehrenamtliches Engagement verbundene Preisgeld reichte die 84-Jährige weiter. Der Kinderschutzbund soll die 1000 Euro bekommen, die die Stiftung ausgelobt hatte.

„Das ist typisch für sie“, charakterisierte Joachim Strybny, Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung, seine frühere Kollegin. Beide haben am Ulrichsgymnasium Norden unterrichtet. Hildegard Peters habe viel für die Norder Kunstszenen getan, so Strybny. Er beschrieb Peters als eine temperamentvolle Frau, die mitreißen und begeistern könne. Sie sei von hoher Einsatzbereitschaft. Vielen Schülern habe sie die Kunst nahe gebracht und oft auch ein Stück praktische Lebenshilfe gegeben. Er habe ihr gesagt, so Strybny, als Preisträgerin sei sie, Peters, eine hervorragende Wahl. Ihre Antwort sei gewesen: „Das weiß man nicht.“